

Pfarrbrief St. Josef Juni / Juli 2024



Symbol der Liebe

Das Symbol des Drei-Hasen-Fensters des Paderborner Domes auf einem Schachtdeckel in der Stadt. Was hat es damit auf sich? Das Drei-Hasen-Fenster, das sich seit Beginn des 16. Jahrhunderts im Kreuzgang des Paderborner Domes befindet, ist seit Jahrhunderten ein berühmtes Wahrzeichen der Stadt. Auf der Webseite der Stadt Paderborn findet sich auch die Erklärung, wie dieses Motiv auf einen Gullydeckel gekommen ist: „Wer sich als echte Paderbornerin oder Paderborner fühlt, hat beim Stadtentwässerungs-betrieb Paderborn die Möglichkeit, diese Verbundenheit durch etwas ganz Besonderes zu zeigen: Einen Schachtdeckel mit Drei-Hasen-Motiv oder Paderborn-Wappen!“

Das Drei-Hasen-Fenster ist aber auch – und deshalb findet es sich eben am Dom – ein Symbol für die Dreieinigkeit bzw. Dreifaltigkeit Gottes, da jeder Hase zwei Löffel hat und es dennoch nur drei Löffel sind. Über die Dreifaltigkeit Gottes zu sprechen oder sie sogar zu verstehen, ist ein großes Unterfangen. Vom Kirchenlehrer Augustinus wird folgende Legende erzählt:

Am Ufer des Meeres in tiefes Nachdenken versunken, sieht er einen kleinen Jungen, der mit einer Muschel Wasser schöpft und in eine Sandgrube gießt. Augustinus fragt ihn, was er tue, und das Kind antwortet: „Dasselbe, was du tust! Du willst die Unergründlichkeit Gottes mit deinen Gedanken ausschöpfen – ich versuche, das Meer auszuschöpfen!“ Deshalb benötigen Menschen Bilder für die Dreifaltigkeit: Zum Beispiel ein Kleeblatt, die drei Aggregatzustände von Wasser (Eis, Wasser, Wasserdampf) oder eben die drei Hasen. Bilder für etwas, das theologisch schwierig, aber eigentlich ganz einfach ist: Für mich ist die Dreifaltigkeit Gottes Ausdruck seiner Liebe, die er den Menschen auf unterschiedliche Weise mitteilen möchte: Als Schöpfer, als Erlöser, als stärkender Begleiter.

Ist es dann nicht blasphemisch, dieses Symbol auf einen Gullydeckel zu prägen, unter dem die Abwässer der Stadt durchlaufen? Keineswegs. Bei jedem Schritt und Tritt an Gottes Liebe erinnert zu werden, ist doch eine gute Sache. Eine Liebe, die sich nie zu schade war oder ist, sich ganz tief zu den Menschen herunter zu bücken.

Und wenn die Paderbornerinnen und Paderborner mit dem Drei-Hasen-Fenster auf einem Schachtdeckel nicht nur ihre Verbundenheit zu ihrer Heimat, sondern auch zu Gott und seiner Liebe zum Ausdruck bringen – umso besser.

Michael Tillmann

Gottesdienste

10. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 08.06.		Kein Wortgottesdienst
So. 09.06.	11.00	Festamt zum Schützenfest mit Kirchenchor
Di. 11.06.	09.15	Eucharistiefeier der Frauen

11. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 15.06.	18.30	Wortgottesdienst
So. 16.06.	11.00	Eucharistiefeier

12. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 22.06.	18.30	Wortgottesdienst
So. 23.06.	11.00	Eucharistiefeier

13. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 29.06.	18.30	Wortgottesdienst
So. 30.06.	11.00	Eucharistiefeier
Mi. 03.07	10.15	Wortgottesdienst der Klasse 2a
	11.00	Wortgottesdienst der Klasse 2b
	12.00	Wortgottesdienst der Klassen 3a, 4a,4b

14. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 06.07.	14.00	Taufe
So. 07.07.	11.00	Eucharistiefeier mit Taufe

15. Sonntag im Jahreskreis

So. 07.07.	11.00	Eucharistiefeier
------------	-------	------------------

Taufen:

1. Mai

4. Mai



KALENDER

07.06.	20.00	KULTURKIRCHE St. Josef : Großes Konzert der Klangwelt mit Geige und Orgel
07.-09.06.		St. Martinus-Schützen feiern 145 Jahre
08.06.	ab 10.00	Straß feiert! Fest der KiTa, KGS und Pfarre St. Josef
17.06.	18.00	Treffen der Lektoren und Lektorinnen
19.06.	9.00 – 10.30	Sprechstunde Vergissmeinnicht im Pfarrhaus
19.06.	19.00	Kirchenvorstand
24.06.	17.00	Pastoralteam
25.06.	19.30	Pfarreirat
03.07.	9.00 – 10.30	Sprechstunde Vergissmeinnicht im Pfarrhaus



STRAß
08.06.2024 feiert
10 – 17 UHR

KGS Straß „Das sind wir!“ ab 10.00 Uhr

Pfarre St. Josef Pfarrfest ab 12.00 Uhr

Kita St. Josef Jubiläumsfest ab 12.00 Uhr

Wo? Josefstraße 8 | 52134 Herzogenrath-Straß
Weitere Infos: Tel: 02406/2380 oder Mail: kitastJosef59@t-online.de



Jahresdaten aus der Gemeinde

Im Jahr 2023 haben wir 22 Kinder taufen dürfen, 18 Kinder zur Kommunion geführt, 12 Jugendliche und 3 Erwachsene haben von Bischof Karl Borsch die Firmung empfangen.

18 Menschen mussten wir beerdigen.

27 Personen haben ihren Austritt aus der Kirche erklärt, 3 Personen durften wir wieder aufnehmen.

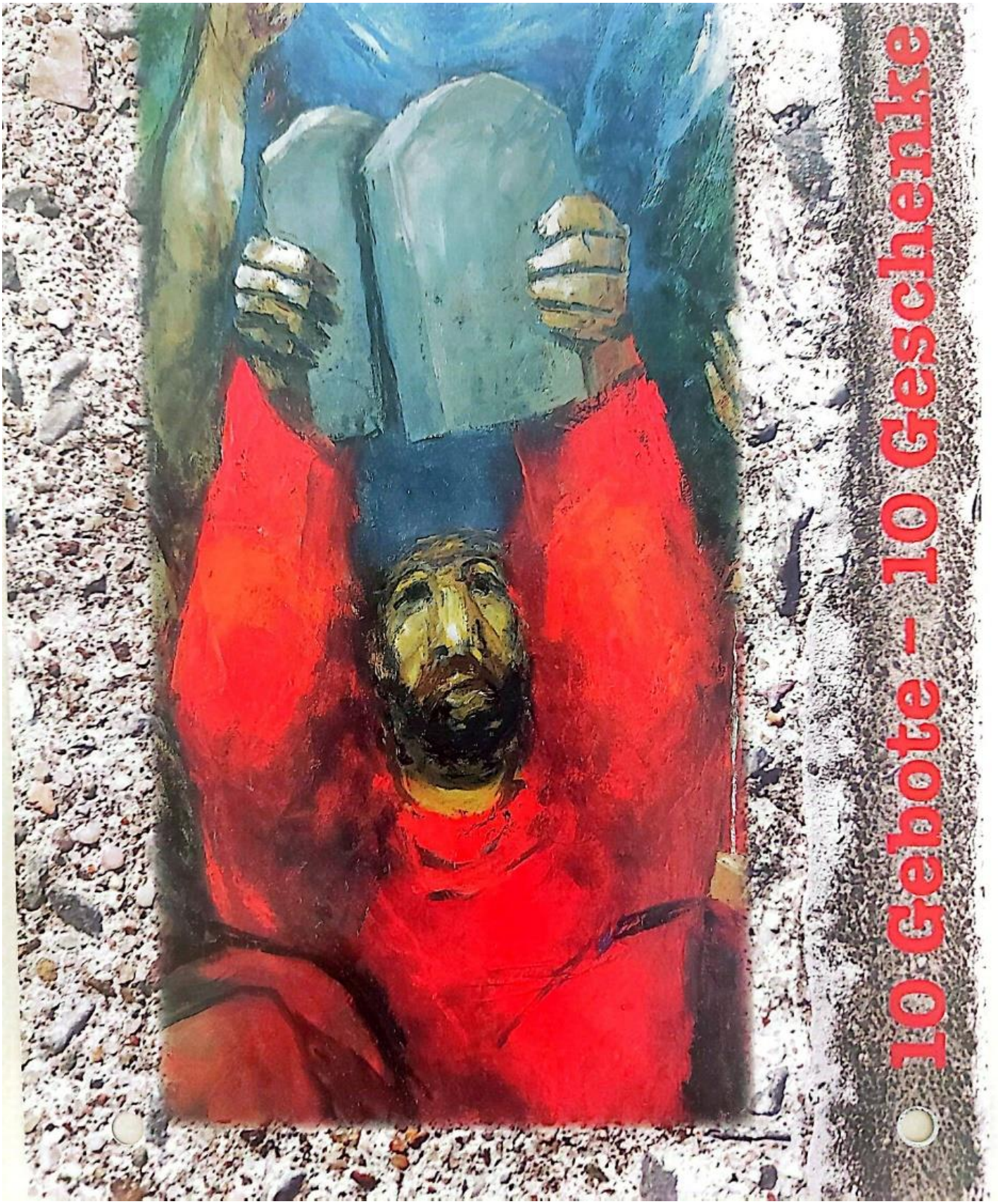


Für unser Projekt in Peru haben die Strasser seit 1988 insgesamt 91.500,- Euro gesammelt und mit dem Geld Hygienemaßnahmen, eine Volksküche, Bewässerungskanäle und Baumpflanzungen mitfinanziert. Die Campesinos, Frauen und Männer, haben Hand angelegt und ihre Arbeitskraft eingesetzt. Wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe. Im Übrigen: Mit unserem Beitrag, bisher 10.500,- Euro, konnten die Campesinos 2.625 Bäume pflanzen. Mit den Bäumen wird das Regenwasser festgehalten und Land fruchtbar gemacht.

Wohin mit all diesen Deutschen? (Teil 3)

Was hat den Mann getrieben, solche Gerüchte in die Welt zu setzen? Offenbar, vermutet die Historikerin Simone Eick, die seit 2006 das Deutsche Auswandererhaus Bremerhaven leitet, hatten die amerikanischen Großgrundbesitzer ihn gebeten, Arbeitskräfte anzuwerben als Gegenleistung für seine Überfahrt. Die Königin selbst ahnte von Harrschs Versprechungen nichts. Und auch sonst niemand auf der Britischen Insel. Die Ankunft der Pfälzer stellte die britische Metropole daher nicht nur vor eine gewaltige logistische Herausforderung, sondern auch vor eine grundsätzliche Frage: Einwanderung ja oder nein? Das hatte man sich zwar auch schon zuvor gefragt. So waren der Königin deutsche Arbeitsmigranten in den Jahren zuvor durchaus willkommen gewesen – um sie in den neuenglischen Kolonien in Übersee anzusiedeln, wo sie unter anderem Harz für den Schiffbau gewissen sollten (Vikar Harsch selbst ging 1708 mit Billigung der britischen Krone just diesen Weg.)

Aber 13000 auf einen Schlag?



Übersetzt in unsere Zeit könnten die Zehn Gebote vielleicht so lauten:

1. Ich schenke dir die Freiheit, mich als Kraftquelle in deinem Leben zu sehen.
2. Ich schenke dir meinen Namen. Du darfst mich jederzeit ansprechen, mit ganzem Herzen und ganzer Seele.
3. Ich schenke dir Zeit zum Ruhem und Besinnen und möchte dir dabei ganz besonders nahe sein.
4. Ich schenke dir Begleiter für dein Leben, die dir wertvolle Gedanken mitgeben.
5. Ich schenke dir das Leben und lasse dich das Leben in seiner Vielfalt rund um dich spüren.
6. Ich schenke dir meine Treue und lade dich ein, diese Treue auch anderen Menschen zu schenken.
7. Ich schenke dir die Fülle des Lebens, du bekommst genug von dem, was du brauchst.
8. Ich schenke dir die Wahrheit tief in dir drin, du darfst ihr immer wieder neu nachspüren.
9. Ich schenke dir die Liebe und lasse dich spüren, wie zerbrechlich und kostbar sie ist.
10. Ich schenke dir alles, was du zum Leben brauchst – und du darfst auch selbst Geschenk sein für deinen Nächsten.

Herzlich Willkommen!

Die **Katholische Frauengemeinschaft** lädt ein:

21.06.24 Nachmittag am Teuterhof

14.30 Uhr kindgerechte Wald- und Wiesenerkundung (kostenlos)
16.00 Uhr Kaffeetrinken, Klönen, nette Frauen kennenlernen

26.11.24 Tagesfahrt zum Bonner Weihnachtsmarkt

Abfahrt: Josefstrasse, vor der Kirche

Unkosten: ca. 16 Euro, Nähere Infos bei Anmeldung

Anmeldung erbeten unter 0173-2956525 oder V.Gollan@web.de

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

Jeden letzten Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr im Pfarrsaal

Keine Anmeldung nötig, einfach hereinspazieren

kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd # kfd

Youthclub Underground lädt ein

school's out party

für Teenies 9 – 15 Jahre

Donnerstag, 4. Juli 2024

17:30 20:30 Uhr

Pfarrhaus St. Josef, Josefstraße 6, 52134 Herzogenrath

Light and Sound

DJ Marc D

Master Mix

Eintritt frei

Getränke 1 €

Hot Dogs 1 €

St. Martinus-Schützen feiern 145 Jahre !

FR 07. JUNI 2024

17.00 Uhr: Schießen der Straßer Vereine

20.00 Uhr: White-Party mit DJ Ralf, Öcher Ötzi,
Nancy Frank und Legata's Lederhosen Power

+++ Ab 19 Uhr 8,00 € Eintritt +++

SA 08. JUNI 2024

15.00 Uhr: Schüler- und Prinzen-Vogelschuss

17.00 Uhr: Dorfkönig-Vogelschuss

20.00 Uhr: Partyband Wildbach aus Tirol

+++ Ab 19 Uhr 8,00 € Eintritt +++

SO 09. JUNI 2024

13.30 Uhr: Festzug durch die Gemeinde

14.00 Uhr: Musik und Tanz mit DJ Ralf

15.00 Uhr: Kinderfest und Königsvogelschuss

19.00 Uhr: Siegerehrung

Schützenwiese Straß

Astrid-Lindgren-Weg • 52134 Herzogenrath

**GO TEAM
OFFENE GESELLSCHAFT!**

Tag der Offenen Gesellschaft

15. Juni '24



**INITIATIVE
OFFENE
GESELLSCHAFT**

**DAS STRASSENFEST
FÜR DEMOKRATIE –
IN GANZ DEUTSCHLAND
WWW.TDOG24.DE**

GEFÖRDERT VON



im und am

Soziokulturelles Zentrum Klösterchen
Dahlemerstraße 28

von 15-20 Uhr

als Mitmach-Straßen und Indoor-Fest mit Angeboten für alle Altersgruppen,
um Beziehungen zu knüpfen und zu vertiefen



und "ReUse and Repair" - Markt
im Kulturgarten BALANCE hinter dem Kulturzentrum

Reizvolle Farben und Kontraste

Geige zu Orgel - Orgel zu Geige

KulturKirche St. Josef, Josefstraße 6, 52134 Herzogenrath-Straß
Freitag, den 7. Juni 2024 20:00 Uhr (Einlass 19:30)

**Ludmila Waldmann Pavlová, Geige, und
Jana Cecilie Mimrová, Orgel,**

Großes Konzert der Klangwelt zwischen Dvorak, Bach, Vivaldi und Thomas Vitali

František Benda Sonate für Violine und Orgel in G-Dur

Antonín Dvořák Romanze für Violine in f-Moll op. 11

Maurice Duruflé Méditation pour orgue

Johann Sebastian Bach Chaconne aus der Partita Nr. 2 in d-Moll, BWV 1004

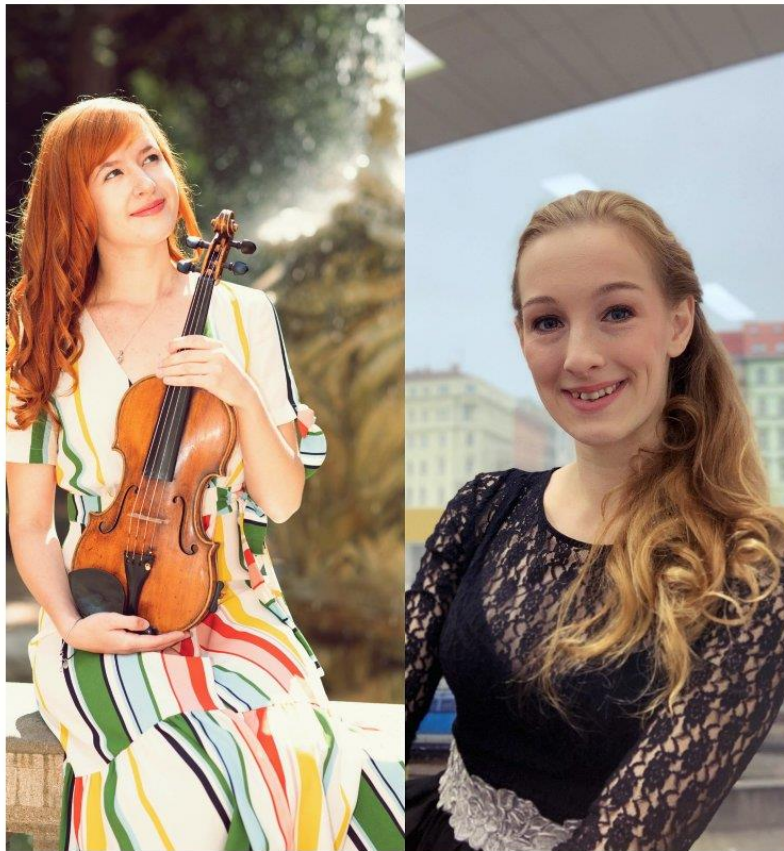
Johann Gottfried Walther Konzert h-Moll del Signor

Antonio Vivaldi Sommer aus den Vier Jahreszeiten, op. 8

Tomaso Vitali Chaconne für Violine und Orgel in g-Moll

Schirmherrin Kristina Larischová, tschechische Generalkonsulin, Düsseldorf

Unterstützt von ASEAG und KulturKirche St. Josef, Herzogenrath-Straß



Vorverkauf 12,00 €,

Abendkasse 15,00 €,

ermäßigt 6,00 €

bzw. 7,50 €

Kontakt: Pfarrbüro

St. Josef, Josefstraße 6,

52134 Herzogenrath-

Straß,

Tel.: 02406/22 55

- auch AB -

Vorverkauf

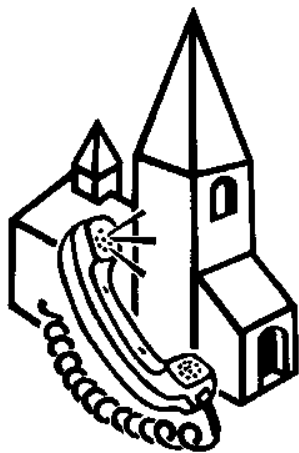
Buchhandlungen

Schauenburg (ehemals

Katterbach),

Infothek im Rathaus

und Pfarrbüro St. Josef



2255

Pfarramt
U. Kremer-Schäfer
Josefstr. 6
52134 Herzogenrath
Pfarramt, Fax

9797886

024078456

W. Hammers, Mitarbeiter
der Gemeindeleitung
Hospizdienst
Tellerrand
Kleine Offene Tür

5399

9797885

9797884

01778360650

2380

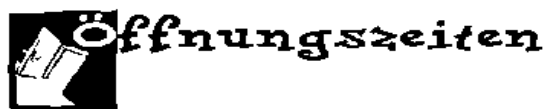
Kindertagesstätte,
P. Cohnen

979182

0800/1110111

9797881

Offene Ganztagschule
Telefonseelsorge
Vergissmeinnicht
1. und 3. Mittwoch im
Monat von 9.00 -10.30 Uhr
und nach Vereinbarung



Internet: www.st-josef-strass.de

Email: pfarramt@st-josef-strass.de

Pfarramt:

Mo., Mi. 10.00 – 12.30 Uhr

Do. 18.00 – 19.30 Uhr

Pfarrbücherei:

Di. 16.00 – 18.00 Uhr

So 12.00 – 12.30 Uhr

außer in den Ferien und an Feiertagen